



LUXMAN RX-103

Duo Beta Receiver mit Infrarot-Fernbedienung



Der RX 103 dürfte der edelste Receiver sein, den LUXMAN je gebaut hat. Mindestens 90 Watt pro Kanal (an 8 Ohm) bieten eine mehr als ausreichende Reserve zur Reproduktion des heute verfügbaren Programmaterials. Die sehr großzügige Schaltungsdimensionierung, insbesondere des Netzteils und der Endstufe sorgen für einen stabilen Betrieb des RX 103 bis zu einer Lautsprecherimpedanz von 2 Ohm (!). Damit können auch zwei 4 Ohm-Lautsprecherpaare bedenkenlos gleichzeitig betrieben werden.

Das Empfangsteil dieses neuen LUXMAN Receivers arbeitet in moderner digitaler Synthesizer-Technik, die in idealer Weise durch LUXMAN's neueste C.A.T. (Computer Analysed Tuning)-Technologie ergänzt wird. Ein eingebauter Micro-computer bewertet das jeweils empfangene UKW-Signal nach 4 verschiedenen Kriterien und sorgt anschließend für eine optimale Anpassung des Tuners an die jeweiligen Empfangsverhältnisse. Die automatische Schaltfunktion, die manuell beeinflusst werden können, umfassen Eingangsabschwächer, Bandbreite, Antibirdie-Filter und Highblend-Einrichtung. Der RX 103 ist damit in idealer Weise für die recht schwierigen UKW-Empfangsverhältnisse geeignet. Neben hochpräziser Abstimmung bietet die digital Synthesizer-Technik die Möglichkeit, 16 UKW- und 8 MW-Stationen jederzeit abrufbereit zu speichern. Mit Hilfe der Memory-Scan-Funktion lassen sich die abgespeicherten Sender im 5-Sekunden-Rhythmus automatisch nacheinander abrufen. Die Haupt-Bedienungselemente des RX 103 wurden elegant in die „Servo-Face“-Front integriert. Beim Einschalten des Receivers fährt die Front des Receivers zurück und gibt die Einsteller frei. Sobald das Gerät ausgeschaltet wird, gleitet die Front wieder sanft nach vorn und verleiht damit dem RX 103 eine glatte Front, die ein versehentliches Verstellen der Bedienungselemente verhindert. Hinter dieser Front sorgt LUXMAN's bewährte DUO BETA-Technologie für optimale Klangqualität. Diese Technik vermeidet die klanglichen Nachteile exzessiver Gegenkopplung in konventionellen Verstärkern durch differenzierte Gegenkopplungsanwendung.

Der LUXMAN RX 103 läßt sich bequem mit einer Infrarot-Fernbedienung, die zum Lieferumfang gehört, bedienen. Folgende Funktionen werden mit der Fernbedienung erreicht: UKW, Phono, Lautstärke, Tape-Monitor sowie Memory-Scan für UKW und MW. Darüberhinaus können in Kombination mit dem RX 103 folgende LUXMAN Komponenten mit der gleichen Fernbedienung erreicht werden: Kassettendeck KX 102 und K 117 mit den Funktionen: Wiedergabe, Aufnahme, schneller Vor- und Rücklauf, Stop und der vollautomatische Tangential-Plattenspieler PX 101 mit den Funktionen: Start, Stop und Lift. Damit ist dieser Receiver in Design, Preis-/Leistungsverhältnis und Vielseitigkeit unübertroffen.

Technische Daten:

Verstärker

Ausgangsleistung

mind. 90 Watt pro Kanal an 8 Ohm

Klirrfaktor

<0,018 %

Intermodulationsfaktor

<0,018 %

Übertragungsbereich

10 Hz ... 70 kHz ± 1 dB

Eingangsempfindlichkeit

Phono: 2,5 mV/47 kOhm

Eingangsimpedanz

MC: 125 μ V

Monitor,

Aux: 150 mV/30 kOhm

Phonoverstärkungsfaktor

>200 mV (1 kHz)

Geräuschspannungsabstand

>80 dB (Phono, 5 mV)

>102 dB (Aux, Monitor)

Bass: +7 dB -10 dB bei 100 Hz

Höhen: +7 dB -10 dB bei

10 kHz

Filter

Subsonic-Filter:

30 Hz (6 dB/Okt.)

High-Cut: 7 kHz (6 dB/Okt.)

+8 dB bei 100 Hz,

+7,5 dB bei 10 kHz

Loudnesseinsteller

UKW-Teil

Eingangsempfindlichkeit

0,9 μ V (75 Ohm)

Geräuschspannungsabstand

bei 65 dBf

>78 dB

Klirrfaktor bei 65 dBf

1 kHz: <0,06 % (Mono)

<0,08 % (Stereo)

Gleichwellenselektion bei

65 dBf

Spiegelfrequenzunter-

drückung

>70 dB

ZF-Unterdrückung

>100 dB

Selektivität

>80 dB (± 400 kHz)

Pilottonunterdrückung

>60 dB

MW-Teil

Eingangsempfindlichkeit

600 μ V/m (mit Ringantenne)

Spiegelfrequenzunter-

drückung (1 MHz)

>40 dB

Geräuschspannungsabstand

>50 dB

Klirrfaktor

<0,3 %

Allgemeines

Abmessungen (B x T x H)

453 x 455 x 147 mm

Gewicht

15,3 kg

Technische Daten können ohne Vorankündigung vom

Hersteller geändert werden.



LUXMAN baut keine Massenprodukte.